

## 3.000 EUR Fördermittel für jede Praxis bis zum 31.12.2013 gesichert

Christoph Jäger

In der ZWP-Ausgabe 7+8/2013 haben wir Sie über die Möglichkeiten einer staatlichen finanziellen Unterstützung für die Einführung eines geeigneten Qualitäts- und/oder Hygienemanagements in Ihre Praxisorganisation informiert. In den letzten Wochen haben uns zahlreiche E-Mails und Telefonate zu dem Thema erreicht, sodass wir die einzelnen Fragen in dieser Ausgabe gerne für alle interessierten Praxen beantworten möchten. Ausgangspunkt der vorletzten ZWP-Ausgabe liegt in der Rücksprache mit dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Für das Jahr 2013 stehen den Zahnarztpraxen in Deutschland noch Fördermittel in Höhe von 3.000 EUR zur Verfügung. Informationen über die Verlängerung der Fördermaßnahmen für 2014 liegen nicht vor. Die Fördermaßnahme wird aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) der Europäischen Union kofinanziert.

### Worum geht es bei der Förderung?

Die Förderung von Unternehmensberatungen dient der Verbesserung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit sowie der Anpassung an veränderte wirtschaftliche Rahmenbedingungen kleiner und mittlerer Unternehmen sowie der freien Berufe. Speziell geht es um die Einführung der gesetzlich geforderten Qualitätsmanagementsysteme sowie die aus dem QM geforderten Hygienemanagementsysteme gemäß den aktuellen Anforderungen von RKI & Co. Wer nur auf „Learning by Doing“ setzt, zahlt nicht selten hohes Lehrgeld. Schlimmer noch: Informationsdefizite sind die zweithäufigste Ursache für das Aus. Fast jede Zahnarztpraxis bedient sich der Unterstützung für steuerliche Fragen durch eine Steuerberatungsgesellschaft. Kein Praxisverantwortlicher würde auf die Idee kommen, seine monatlichen Abrechnungen selbst zu erstellen und dem zuständigen Finanzamt zu übermitteln. Genauso verhält es sich mit rechtlichen Fragen. Wie sieht es aber nun mit der Einführung gesetzlich geforderter Managementsysteme aus? Warum nehmen nicht auch hier zukunftsorientierte Zahnarztpraxen das Know-how externer Spezialisten in Anspruch, zumal es hier 3.000 EUR an nicht rückführbaren Fördermitteln gibt?

### Was wird gefördert?

**Allgemeine Beratungen:** Allgemeine Beratungen zu allen wirtschaftlichen, finanziellen, personellen und organisatorischen Fragen der Unternehmensführung und zur Einführung oder Anpassung eines Qualitätsmanagements. Auch Praxen, die bereits ein QM-System eingeführt haben und dieses verbessern möchten, können sich die Fördermittel sichern.

**Spezielle Beratungen:** Technologie- und Innovationsberatungen, Außenwirtschaftsberatungen, Kooperationsberatungen, Beratungen über betriebswirtschaftliche Fragen der Mitarbeiterbeteiligung im Unternehmen, Beratungen zur Fachkräftegewinnung und -sicherung, Beratungen zur Unternehmenssicherheit (Compliance), Beratungen zum Arbeitsschutz, Beratungen zur Unternehmensübergabe. Unter der Rubrik Arbeitsschutz fällt für Zahnarztpraxen die Einführung von gesetzlich geforderten Hygienemanagementsystemen.

### Welche Fördermittel stehen zur Verfügung?

Zahnarztpraxen in Deutschland können Zuschüsse erhalten in Höhe von:

- 50 Prozent der Beratungskosten (Zuschusshöhe maximal 1.500 EUR) für Unternehmen in den alten Bundesländern einschließlich Berlin.
- 75 Prozent der Beratungskosten (Zuschusshöhe maximal 1.500 EUR) für Praxen in den neuen Bundesländern einschließlich des Regierungsbezirks Lüneburg.

Je Praxis können innerhalb der Geltungsdauer (bis jetzt 31.12.2013) mehrere thematisch voneinander getrennte Beratungen bezuschusst werden, sofern die einzelnen Zuschüsse je Beratungsart in der Summe einen Gesamtbetrag von 3.000 EUR nicht überschreiten.

### Welche Bedingungen muss eine Praxis erfüllen?

Zur Beantragung der Fördermittel gibt es eigentlich nur zwei Bedingungen, die erfüllt werden müssen. Folgende Voraussetzungen müssen vorliegen:

1. Die Praxis darf in den letzten drei Steuerjahren keine De-minimis-Behilfen bezogen haben, die die Höchstgrenze von 200.000 EUR überschreiten.
2. Die Praxis muss mindestens seit einem Jahr an dem zu beratenden Standort praktizieren.

### QM- und Hygienemanagement ist kein Hexenwerk!

Viele Praxen haben bereits von den Fördermitteln profitiert. Dank der entwickelten schlanken Qualitäts- und Hygienemanagement-Handbücher (QM-Navi und Hygiene-Navi) und dem damit verbundenen Beratungskonzept wird es möglich sein, mehr als 75 Prozent der Qualitätsmanagement- und 100 Prozent der Hygieneanforderungen an nur einem Tag nachhaltig anzusprechen und gleichzeitig an eine Praxisorganisation anzupassen. Eine Beratung kann auch erst im nächsten Jahr erfolgen, muss aber auftragsmäßig noch in 2013 erfasst werden.

Weitere Informationen zu dem Fördermitteln erhalten Sie unter [www.bafa.de](http://www.bafa.de). Wenn Sie mehr über die Einführung der Managementsysteme erfahren möchten, erhalten Sie diese Informationen unter [www.der-qmberater.de](http://www.der-qmberater.de)

## Qualitäts-Management-Beratung

Christoph Jäger  
Enzer Straße 7  
31655 Stadthagen  
Tel.: 05721 936632  
Fax: 05721 936633  
E-Mail: [info@der-qmberater.de](mailto:info@der-qmberater.de)  
[www.der-qmberater.de](http://www.der-qmberater.de)



Christoph Jäger  
Infos zum Autor

# OZONYTRON®

Mit der Natur – für den Menschen. Plasma-Medizin.

THE ORIGINAL.  
MADE IN  
GERMANY.



Die „all inclusive“ Variante für die Therapie mit Plasma:

## OZONYTRONXP/OZ

**32 Parodontien** desinfiziert in wenigen Minuten unter einer kontrollierten Schutzatmosphäre!

**Bewährt:** OZONYTRON-XP/OZ das Multitalent, bietet die Behandlung mit den Plasma-Elektroden und **CAP** (cold-atmospheric-plasma) für Aphthen, Herpes, Karies, Zunge etc., die Beflutung mit CAP über eine Düse (Handstück mit aufgesetzter Kapillare) für Zahnfleischtaschen, Wurzelkanäle. Es bietet die Full-Mouth-Disinfection mit CAP über einen doppelseitigen Mund-Applikator (FMT) zur Keimeliminierung aller 32 Parodontien und Zähne in wenigen Minuten. Und das XP/OZ bietet darüber hinaus mit **COP** (cold-oxygen-plasma) biologisches In-Bleaching eines de-vitalen Zahnes über den Wurzelkanal sowie BIO-Bleaching aller 32 Zähne unter der Schutzatmosphäre des weichen Mund-Applikators FMT, ohne Zusätze, ohne Personalbindung, vollautomatisch. „Löffel in den Mund, einschalten, das war's“.

Die preiswerte Variante für die Full-Mouth-Disinfection mit Plasma :

## OZONYTRONXO

**32 Parodontien** desinfiziert in wenigen Minuten unter einer kontrollierten Schutzatmosphäre!

**Bewährt** durch Erfahrungen mit dem Multitalent OZONYTRON-XP/OZ, biologisch mit reinem Sauerstoff, leistungsstark, blutstillend, keimeliminierend in Sekunden, effektiv, erfolgreich, nachhaltig, zuverlässig, vollautomatisch, einfach im handling, **preiswert**.

**NEU!**



Ozonytron® ist eine Produktmarke von:  
is a product brand of:

**MIO**International  
OZONYTRON GmbH

MIO International Ozonytron® GmbH · Maximilianstr. 13 · D-80539 München  
Tel.: +49(0)89 / 24 20 91 89-0 · +49(0)89 / 24 20 91 89-9 · info@ozonytron.com  
[www.ozonytron.de](http://www.ozonytron.de)